

Malerblatt

meinungsstark | fundiert | multimedial

05 | Mai 2021



HOLZBESCHICHTUNG

Läden und Shops

Käuferlebnisse schaffen

Untergründe

Prüfen und vorbereiten

Weiterbildung

Angebote für Chefs und Mitarbeiter

Kleiner Geräteüberblick



Dank moderner Sprüh- und Spritzgeräte erfolgt die Beschichtung mit unterschiedlichen Materialien wirtschaftlich und perfekt und dazu noch einfacher.

Airlessgeräte (Druckbereich ca. 80 – 230 bar) kommen bei größeren Flächen und großen zu verarbeitenden Mengen (ab ca. 10 l) zum Einsatz. Kompakte und leichte Niederdruck-Spritzgeräte (0,7 bar, XVLP, HVLP) sind ideal für die Kleinmengenverarbeitung. Technologisch wird bei Airlessgeräten zwischen Membran- und Kolbengeräten unterschieden.

Membrangeräte haben ihre Stärken bei der Verarbeitung von geringen Mengen Lack oder Farbe (z. B. Wagner SF-Serie, Monster HappySpray). Technisch bedingt können geringe Schlauchlängen und Schlauchinnendurchmesser verwendet werden. Dadurch ist der Reinigungsaufwand bei teuren Materialien wie Lacken deutlich geringer. Nachteil ist, dass die Geräte ständig laufen und nicht für Spritzspachtel geeignet sind.

Kolbengeräte schalten ab, sobald der voreingestellte Druck erreicht ist. Darüber hinaus verarbeiten sie Spritzspachtel. Kolbengeräte werden sowohl mit elektronischer Drucksteuerung (z. B. Graco Mark-Serie, Monster EasySpray/LuckySpray oder Titan) als auch in besonders robuster Ausführung mit hydraulischer Drucksteuerung (z. B. Wagner HC, Monster HY) angeboten.

Kauf Tipp: Vergleichen Sie nicht nur die Leistungsdaten (Maximale Düsengröße und Förderleistung/min.), sondern auch das Gewicht der Airless-Anlage. Ihre Mitarbeiter sind froh um jedes Kilogramm, das sie nicht schleppen müssen.

www.linz-service.de